

1530/J XXI.GP
Eingelangt am: 22.11.2000

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Barbara Prammer und GenossInnen

an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

betreffend Mädchenförderung an Höheren Technischen Lehranstalten

In der vergangenen Legislaturperiode haben sie als Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten ein 99 Punkte umfassendes Programm zur Förderung von Mädchen und Frauen im Unterrichtswesen vorgestellt. Ein Punkt dieses Programmes war das Vorhaben, zukünftig mehr Mädchen für technische Schulen zu gewinnen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage

1. Wieviele Schülerinnen, wieviele Schüler haben im Rahmen der Einschreibung für das Schuljahr 2000/2001 ihr Interesse für eine HTL bekundet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern, Geschlecht, höheren und mittleren Ausbildungsformen)
2. Welche Fachrichtungen der HTL wurden von den Mädchen gewählt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Fachrichtungen, allenfalls speziellen Ausbildungszweigen, sowie nach höheren und mittleren Ausbildungsformen)
3. Wieviele der Mädchen traten im Schuljahr 2000/2001 tatsächlich in eine erste Klasse ein?
4. Für welche Fachrichtungen gab es kein oder nur geringes Interesse von Mädchen?
5. Wieviele Mädchen haben sich im Schuljahr 1999/2000 für eine technische Schule angemeldet, wieviele traten tatsächlich in eine erste Klasse ein?
6. Wieviele Mädchen mußten aus Platzmangel oder mangelndem Schulerfolg abgewiesen werden?
7. Wie hoch ist der Mädchenanteil an den HTL - SchülerInnen, gegliedert nach Bundesländern, Geschlecht, Fachrichtungen (allenfalls speziellen Ausbildungszweigen) sowie höheren und mittleren Ausbildungsformen?
8. An welchen Höheren Technischen Lehranstalten gibt es derzeit Frauen - oder Mädchenbeauftragte sowie allenfalls spezielle Förderprogramme für Mädchen?